

Auf Perlen-Suche beim Casting

»Ich hasse dich«: Mit nur einem Satz zum Serienprojekt »Abgedreht in Stuttgart«

Von Julia Muth

Villingen-Schwenningen. Jemandem zu sagen, dass man ihn hasst, kann zuweilen recht leicht sein – am Stand der media-Akademie auf der Jobs for Future hatten aber so einige Messebesucher ihre Schwierigkeiten damit.

Im Rahmen eines Praxisprojektes sind rund 60 Schüler der Stuttgarter media-Akademie seit Ende Januar mit der Produktion einer TV-Serie zugehen. »Abgedreht in Stuttgart« heißt das gute Stück, das im Dezember auf der Filmschau Baden-Württemberg Premiere feiern soll. Dann könnte auch ein Schauspieltalent aus der Region über den roten Teppich laufen. Denn die media-Akademie nutzte die Jobmesse in Schwenningen nicht nur, um

für sich selbst Werbung zu machen und Informationen über ihre Angebote unter die Leute zu bringen, sondern auch für ein Casting. »Es gibt immer wieder verborgene Perlen«, weiß Studienleiter Jörn Precht, der auf vier Messe-Castings schon 20 junge Talente für die Serie gewinnen konnte.

Die Nachwuchsstars aus dem Schwarzwald-Baar-Kreis finden allerdings nur zögerlich den Weg vor die Kamera. Wie die 20-jährige Karina aus Villingen haben viele den Stand und sein Casting-Angebot eher zufällig entdeckt. »So spontan kann ich ja mal mitmachen«, hat sich Karina gedacht und steht nur wenige Minuten später im Scheinwerferlicht. Ihre Aufgabe ist eigentlich ganz leicht: Zwei Mal muss sie den Satz »Ich hasse dich!« sagen. Einmal so, als würde sie es ernst meinen, und einmal so, als würde sie ihr Gegenüber in Wirklichkeit lie-



So könnte der zukünftige TV-Star aussehen: Roman Kimmisch aus Deckingen war einer der Casting-Teilnehmer am Stand der media-Akademie.

ben. Doch als die Klappe fällt, kann die junge Villingerin sich ein Lachen nicht verkneifen – immerhin bleiben immer mehr Messebesucher interessiert stehen und schauen, was da gemacht wird.

Neugierige Blicke zieht auch Roman Kimmisch aus Deckingen auf sich. Als die Klappe für den 20-Jährigen fällt, schreit er der Kamera ein lautes »Ich hasse dich!« entgegen. Anders als die meisten Spontan-Casting-Teilnehmer ist Roman extra für die zwei Sätze nach Schwenningen gereist, hat ihn doch zu Schulzeiten schon das Theater-Fieber gepackt. Und er ist sich sicher: »Schauspielern ist mein Ding.«

Bei Kamerafrau Kathrin Friedrich hat Roman zumindest Eindruck hinterlassen: »So auf den ersten Blick würde ich sagen, der wäre was für uns. Jetzt kommt es drauf an, was für Typen für die Rollen gesucht werden.«

Quelle: Schwarzwälder Bote
24.03.2007